



Stand: 22.02.2018

obligatorisch (Vorgaben des Ministeriums für Schule und Weiterbildung)		variabel (erweiterbar durch die jeweiligen Fachkräfte der Jahrgangsstufen)		
Inhaltliche Schwerpunkte	Kompetenzen der Produktion und Rezeption	Unterrichtsvorhaben	Methoden u.a.	Feedback/ Leistungsbewertung
<b>Jahrgang 5</b>				
<b>Der Mensch als Geschöpf Gottes und Mitgestalter der Welt</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ihre Stärken und Schwächen in der Kenntnis wahrnehmen und äußern, dass sie von Gott angenommen sind (HK 2),</li> <li>• aufzeigen, dass jeder Mensch eine einzigartige und unverwechselbare Persönlichkeit ist, die auf umfassende Gemeinschaft angewiesen ist (SK).</li> </ul>	<b>I. Ich bin Ich – Individuum in neuer Gemeinschaft</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rollenspiele zum Kennenlernen</li> <li>• Teamspiele zur Stärkung der Kursgemeinschaft</li> <li>• persönliche Steckbriefe erstellen</li> <li>• Familienstammbäume erstellen</li> <li>• Kursregeln in Teams entwickeln</li> <li>• Soziales Kompetenztraining (Lions Quest)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation von Kursregeln</li> <li>• Präsentation von kleinen Rollenspielen</li> </ul>
<b>Kirche als Nachfolgegemeinschaft</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Entstehung der Kirche aus dem Glauben an Jesus Christus – sein Leben, seinen Tod, seine Auferstehung – und das Wirken des Heiligen Geistes beschreiben (SK)</li> <li>• Feste des Kirchenjahres in ihrer Bedeutung erklären (SK)</li> </ul>	<b>II. Das Christentum</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Texterläuterung</li> <li>• Internetrecherche</li> <li>• Stationenarbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Überprüfung zu den Pflichtaufgaben des Stationenlaufs</li> </ul>
<b>Jesus der Christus</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• religiös relevante Sachverhalte im Unterricht unter Zuhilfenahme von in Inhalt und Struktur klar vorgegebenen Medienprodukten (u.a. Plakate) verständlich und in sprachlich angemessener Form präsentieren (MK 2),</li> <li>• Jesus von Nazareth in seine Zeit und Umwelt einordnen und über sein Heimatland Israel Auskunft geben (SK),</li> <li>• an Erzählungen des Neuen Testaments aufzeigen, wie Jesus gelebt und wie er die Botschaft vom Reich Gottes verkündet hat (SK).</li> </ul>	<b>III. Jesus – keine Fantasiegestalt!</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Texterläuterung</li> <li>• Erstellung eines Steckbriefes zu Jesus</li> <li>• Schwerpunktprojekt: Der Tempel in Jerusalem, mit Hilfe aktueller Nachrichtenrecherche</li> <li>• Bibliotheksrecherche zum Land Israel (z. B. einen Reiseführer erstellen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• schriftliche Überprüfung</li> <li>• Präsentation der Arbeitsergebnisse bzw. Gruppenarbeiten</li> </ul>



<p><b>Sprechen von und mit Gott</b></p>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>sich auf eigene Erfahrungen und praktische Übungen von Stille und Meditation (z. B. Phantasie Reisen, Stilleübungen) einlassen und angeleitet meditieren (HK 4),</li> <li>Situationen beschreiben, in denen sich Menschen an Gott wenden (SK),</li> <li>bewerten, inwiefern Gebete und Rituale eine Möglichkeit sind, Sicherheit und Kraft für das eigene Leben zu gewinnen (UK).</li> </ul>	<p><b>IV. An der Arche um Acht – Die Schwierigkeit an Gott zu glauben</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rollenspiele</li> <li>Perspektivübernahme</li> <li>Filminterpretation</li> <li>Meditation – und Fantasie Reisen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mündliche Leistungen</li> <li>Motivation zur Übernahme Elemente in einem Wortgottesdienst</li> <li>Bewertung der Arbeitsmappe</li> </ul>
<p><b>Jahrgang 6</b></p>				
<p><b>Bibel als „Ur-kunde“ des Glaubens an Gott</b></p>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>sich in der Bibel orientieren (AT, NT, Bücherabkürzungen, Kapitel, Vers) (MK 3)</li> </ul>	<p><b>I. Der Bibelcode – So funktioniert das Buch der Bücher</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Lieblingsbücher vorstellen</li> <li>Bibelquiz, Bibelrallye</li> <li>Basteln einer Schriftenrolle</li> <li>Gruppenarbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schriftliche Überprüfung Überprüfung z.B. durch Vorgabe mehrerer Bibelstellen, die gefunden und kurz beschrieben werden müssen</li> </ul>
<p><b>Sprechen von und mit Gott</b></p>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gott in (u.a. biblischen) Bildern und Symbolen beschreiben (SK),</li> <li>anhand von Gleichnissen die besondere bildhafte Sprachform Jesu erklären (SK).</li> </ul>	<p><b>II. Gleichnisse – neutestamentliche Hilfestellung für das heutige Leben</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gruppenarbeit</li> <li>Bibeltextanalyse</li> <li>Aktualisierung von Bibeltexten</li> <li>Rollenspiele</li> <li>Eigenständige Bibelinterpretation (arbeitsteilige Aufgaben)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Präsentation von Plakaten</li> </ul>
<p><b>Weltreligionen und andere Wege der Sinn- und Heilssuche</b></p>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>religiöse Überzeugungen anderer wahrnehmen und achten (HK 3),</li> <li>grundlegende Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Glaube und Glaubenspraxis der abrahamitischen Religionen benennen (SK).</li> </ul>	<p><b>III. Islam – „Fremde“ Religion?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Interview mit muslimischen Schülern und Kollegen</li> <li>Ausleihen des „Islamkoffers“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schriftliche Überprüfung</li> </ul>
<p><b>Kirche als Nachfolgegemeinschaft</b></p>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>die Bedeutung der Aposteltätigkeit (z.B. Apostel Petrus, Apostel Paulus) für die Ur-Kirche erläutern (SK)</li> </ul>	<p><b>IV. Paulus</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Steckbrief zu Paulus verfassen</li> <li>Begründet Stellung nehmen</li> <li>Verteidigungs- und Anklageschriften verfassen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vollständige Prozessunterlagen</li> <li>Mündliche Mitarbeit</li> <li>Bewertung der Arbeitsmappe</li> </ul>



<b>Jahrgang 7</b>				
<b>Kirche als Nachfolgegemeinschaft</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>die Verantwortung für das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen übernehmen (HK 3),</li> <li>historische und religiöse Ursachen der Kreuzzüge benennen (SK),</li> <li>an einem geschichtlichen Beispiel beurteilen, inwieweit die Kirche ihrem Auftrag gerecht wurde (UK).</li> </ul>	<b>I. Die Kreuzzüge – Im Namen des Kreuzes?</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stationenarbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Tagebucheintrag eines Kreuzfahrers, der aus Jerusalem zurückkommt</li> </ul>
<b>Kirche als Nachfolgegemeinschaft</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>die Verantwortung für das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen mit übernehmen (HK 3),</li> <li>historische und religiöse Ursachen der Kirchenspaltung im 16. Jahrhundert benennen</li> </ul>	<b>II. Martin Luther und die Reformation</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rollenspiel (z. B. zum Ablasshandel oder zum Leben in einer mittelalterlichen Stadt)</li> <li>Talkrunde (z. B. mit einem evangelischen Pfarrer)</li> <li>Kirchenraumbesuch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schriftliche Überprüfung</li> </ul>
<b>Menschsein in Freiheit und Verantwortung</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beurteilen, inwieweit zeitgenössische Sinn- und Heilsangebote ihrem Leben Halt und Orientierung geben (UK).</li> </ul>	<b>III. Wege zum Glück</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Medienanalyse (z. B. Zeitung) bzgl. „Wunder im Alltag“</li> <li>Informationen zu übersinnlichen Phänomenen sammeln, vorstellen und untersuchen</li> <li>Untersuchung von einschlägigen Fernsehsendungen (Galileo Mystery, Astro-TV)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mündliche Leistungen</li> </ul>
<b>Weltreligionen und andere Wege der Sinn- und Heilssuche</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>die historische Entstehung verschiedener Weltreligionen in Grundzügen darstellen (SK),</li> <li>wesentliche Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Weltreligionen (u.a. den abrahamitischen) benennen (SK).</li> </ul>	<b>IV. Judentum – Kinder Abrahams</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Quiz zum Judentum</li> <li>Portfolio zum Judentum erstellen</li> <li>Jüdischen Festkalender erstellen</li> <li>Pessachmahl nachstellen</li> <li>Ggf. Synagogenbesuch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schriftliche Überprüfung</li> <li>Bewertung der Arbeitsmappe</li> </ul>



Jahrgang 8				
<p><b>Sprechen von und mit Gott</b></p>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• prophetische Texte des Alten Testaments (z.B. biblische Friedensutopie des Jesaja, Rede des Amos) in ihrem politischen und historischen Kontext deuten (SK),</li> <li>• Konflikte, die sich aus dem Umgang mit Freiheit und Verantwortung ergeben, aus christlicher Perspektive bewerten, auch im Sinne der Genderdimension (UK),</li> <li>• bewerten, inwiefern biblische Vorbilder (u. a. Propheten) Orientierung für ein Leben mit Gott sein können (UK).</li> </ul>	<p><b>I. Propheten - Unbequem oder hilfreich?</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellung von Mind-Map</li> <li>• Clustern</li> <li>• Erstellung von Plakaten</li> <li>• Gespräche und Interviews führen</li> <li>• Fragenkatalog erstellen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Überprüfung</li> <li>• Bewertung von Rollenspielen</li> </ul>
<p><b>Kirche als Nachfolgegemeinschaft</b></p>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• anhand von Beispielen darlegen, dass sie im Laufe ihres Erwachsenwerdens einen immer größeren Spielraum für die verantwortliche Gestaltung ihrer Freiheit - auch in Bezug auf ihre Rolle als Frau und Mann gewinnen.</li> </ul>	<p><b>II. Kirche, mehr als ein Haus aus Stein</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Meine persönliche „Schatztruhe“/ Gegenstände, die in meinem Leben wichtig sind.</li> <li>• Zeichen und Symbole im Alltag</li> <li>• Kirchenraumerkundung</li> <li>• Geschichte der Kirche recherchieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Abfrage</li> <li>• Quiz</li> </ul>
<p><b>Menschsein in Freiheit und Verantwortung</b></p>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• das Menschsein in der Spannung von Gelingen, Scheitern und der Hoffnung auf Vollendung bewerten und für sich selber greifbar machen und sozialetisch umsetzen.</li> </ul>	<p><b>III. Erwachsen werden</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterschiedliche Menschenbilder im Vergleich</li> <li>• Visionen vom Menschen entwickeln (Collagen, Plakate)</li> <li>• Bildbetrachtung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation</li> <li>• Bewertung der Arbeitsmappe</li> </ul>



Jahrgang 9				
<b>Menschsein in Freiheit und Verantwortung</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>im Bewusstsein, von Gott getragen zu werden, ihre Stärken und Schwächen akzeptieren und Möglichkeiten, mit diesen verantwortlich umzugehen, entwickeln,</li> <li>anhand von Beispielen darlegen, dass sie im Laufe ihres Erwachsenwerdens einen immer größeren Spielraum für die verantwortliche Gestaltung ihrer Freiheit – auch in Bezug auf ihre Rolle als Mann oder Frau – gewinnen,</li> <li>die Bedeutung religiöser Lebensregeln für das eigene Leben und das Zusammenleben in einer Gemeinschaft beurteilen.</li> </ul>	<b>I. Richtungsweisend: Werte und Normen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rollenspiele</li> <li>(Kurz)film zum Thema Freundschaft, Liebe oder Eifersucht</li> <li>Untersuchung von Musik, Songs, Werbung oder Film</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schriftliche Überprüfung</li> <li>Bewertung von Rollenspielen</li> </ul>
<b>Weltreligionen und andere Wege der Sinn- und Heilssuche</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>die historische Entstehung verschiedener Weltreligionen in Grundzügen darstellen (SK),</li> <li>ethische Leitlinien und religiöse Vorschriften einzelner Weltreligionen sachgemäß darlegen (SK).</li> </ul>	<b>II. Hinduismus und Buddhismus</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kurzreferate zum Buddhismus</li> <li>Stationenlernen</li> <li>Stilleübungen, Meditationen</li> <li>Plakate: „Jesus und Buddha im Vergleich“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schriftliche Abfrage</li> <li>Präsentation</li> </ul>
<b>Menschsein in Freiheit und Verantwortung</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>biblische Texte unter Berücksichtigung ihres Entstehungskontextes analysieren,</li> <li>zwischen einer bildhaften und begrifflichen Sprache unterscheiden,</li> <li>biblische Schöpfungstexte als Glaubenszeugnisse deuten.</li> </ul>	<b>III: Leben in Beziehungen: Freundschaft - Liebe - Partnerschaft</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rollenspiele über Beziehungen und Kontaktaufnahme</li> <li>Liebesgedichte schreiben</li> <li>Analyse von Kontaktanzeigen</li> <li>Berichte über „Traumhochzeiten“ untersuchen oder eigene Vorstellungen verfassen</li> <li>Ablauf der kirchlichen Trauungszeremonie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kreative Auseinandersetzung</li> <li>Präsentation</li> </ul>
<b>Sprechen von und mit Gott</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>die Frage nach dem „Wozu“ des Leidens (Theodizeefrage) erläutern (SK),</li> <li>die Folgen der Theodizeefrage für den Glauben an Gott beurteilen (UK).</li> </ul>	<b>IV. Gott und die Menschen – eine komplizierte Beziehung?!</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bildbeschreibung, Bildanalyse (z. B. Hiob-Darstellungen)</li> <li>eigene Gebete, Psalmen zum Thema Leiderfahrung verfassen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schriftliche Überprüfung</li> <li>Bewertung der Arbeitsmappe</li> </ul>



			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurzfilme analysieren (z. B. „Am seidenden Faden“; „Spin“)</li> </ul>	
<b>Jahrgang 10</b>				
<b>Menschsein in Freiheit und Verantwortung</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• im Bewusstsein, von Gott getragen zu werden, ihre Stärken und Schwächen akzeptieren und Möglichkeiten, mit diesen verantwortlich umzugehen, entwickeln,</li> </ul>	<b>I. Vorbilder und Helden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Internetrecherche zu berühmten Vorbildern</li> <li>• Plakate erstellen</li> <li>• Aktuelle „Helden“ präsentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Referate</li> </ul>
<b>Menschsein in Freiheit und Verantwortung</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• im Bewusstsein, von Gott getragen zu werden, ihre Stärken und Schwächen akzeptieren und Möglichkeiten, mit diesen verantwortlich umzugehen, entwickeln,</li> <li>• anhand von Beispielen darlegen, dass sie im Laufe ihres Erwachsenwerdens einen immer größeren Spielraum für die verantwortliche Gestaltung ihrer Freiheit – auch in Bezug auf ihre Rolle als Mann oder Frau – gewinnen,</li> <li>• die Bedeutung religiöser Lebensregeln für das eigene Leben und das Zusammenleben in einer Gemeinschaft beurteilen.</li> </ul>	<b>II. Tod und Auferstehung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bildbesprechungen</li> <li>• Kontroversen führen</li> <li>• Podiumsdiskussionen</li> <li>• Unterrichtsgang „Friedhof“</li> <li>• Musikanalyse Bsp.: „Dietrich Bonhoeffer – Von guten Mächten wunderbar geborgen“</li> <li>• Buchlektüre Bsp.: „Wie man unsterblich wird“ oder „Das Schicksal ist ein mieser Verräter“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• .....</li> </ul>
<b>Kirche als Nachfolgegemeinschaft</b>	<p><b>Die Schülerinnen und Schüler können</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Verantwortung für das friedliche Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlichen religiösen Überzeugungen mit übernehmen.</li> </ul>	<b>III: Kirche im Nationalsozialismus</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bildbesprechung</li> <li>• Quellenarbeit</li> <li>• Videoanalyse</li> <li>• Präsentation Bsp.: Katholische Glaubensverbände</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Leistungsüberprüfung</li> </ul>



<b>Jesus der Christus</b>	<b>Die Schülerinnen und Schüler können</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• biblische Texte unter Berücksichtigung ihres Entstehungskontextes analysieren,</li><li>• zwischen einer bildhaften und begrifflichen Sprache unterscheiden.</li></ul>	<b>IV. Über Jesus im Bilde</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Historische und moderne Jesus-Bilder, insbes. Passions- und Auferstehungsdarstellungen beschreiben und deuten</li><li>• Filmanalyse (z. B. „Jesus von Montreal“)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schriftliche Überprüfung</li><li>• Bewertung der Arbeitsmappe</li></ul>
---------------------------	--	--------------------------------	--	---